

## SPD-Praxistag bei Evonik in Hanau

25. Juli 2014

- Lisa Gnadl und Christoph Degen, hessische SPD-Landtagsabgeordnete, besuchten den Evonik-Standort Hanau
- Großes Interesse an Forschung, Produktion und der Ausbildung

**Ansprechpartner Lokalpresse**  
**Silke Amthauer**  
Leiterin Standortkommunikation  
Telefon +49 6181 59 6094  
Telefax +49 6181 59 76094  
silke.amthauer@evonik.com

Chemie steckt fast überall im Alltag – das lernten Lisa Gnadl und Christoph Degen, hessische SPD-Landtagsabgeordnete, bei einem Besuch am Evonik-Standort Hanau. Die beiden Abgeordneten besuchten das Spezialchemieunternehmen im Rahmen eines Praxistags. Wie vielfältig die Produkte sind, erfuhren die Abgeordneten am Beispiel von Straßenmarkierungen auf Basis des Reaktionsharzes DEGAROUTE®. Mitarbeiter des Geschäftsbereichs Coatings & Additives erläuterten, wie diese Fahrbahnmarkierungen die Sicherheit im Straßenverkehr erhöhen und die Umwelt schonen. „Wie sehr die Evonik-Produkte unseren Alltag bestimmen, erfahre ich fast täglich, wenn ich die B521 zwischen Eichen und Altenstadt-Höchst befahre“, erklärte Gnadl. Darüber hinaus bekamen die Abgeordneten einen Einblick in die Arbeit der Anwendungstechnik.

Am Standort Hanau bildet Evonik rund 300 Auszubildende aus und ist damit einer der größten Ausbilder der Main-Kinzig-Region. Hier werden Mitarbeiter für die Unternehmen des Standorts wie Evonik und Umicore ausgebildet. Verschiedene Auszubildende berichteten den beiden Abgeordneten von ihrem Alltag und warum sie sich für eine Ausbildung bei Evonik entschieden haben. Abschließend kauften Gnadl und Degen noch im JuniorStore ein. Der JuniorStore ist ein Laden, der von kaufmännischen Auszubildenden geleitet wird – hier gibt es unter anderem Reinigungsmittel, Geschenkpapier und Kosmetik. Die eingesetzten Auszubildenden lernen hier im Alltag kaufmännische Abläufe: Bestellungen aufgeben, das Sortiment auswählen und eine Inventur durchführen.

An dem hessenweiten Praxistag besuchten hessische SPD-Landtagsabgeordnete Chemie- und Pharmaunternehmen. Sie bekamen die Gelegenheit, in verschiedenste Bereiche der Unternehmen hineinzugehen und die Abläufe kennenzulernen. Sinn und Zweck der Übung war es, das Verständnis für die

**Evonik Industries AG**  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen  
Telefon +49 201 177-01  
Telefax +49 201 177-3475  
www.evonik.de

**Aufsichtsrat**  
Dr. Werner Müller, Vorsitzender  
**Vorstand**  
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender  
Christian Kullmann  
Thomas Wessel  
Patrik Wohlhauser  
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 19474  
UST-IdNr. DE 811160003

Bedürfnisse der Unternehmen und ihrer Angestellten zu schärfen. "Wir danken Evonik für die Möglichkeit, hinter die Kulissen eines Chemieunternehmens zu schauen. Besonders beeindruckt hat mich, welch hohen Stellenwert das Thema Ausbildung bei Evonik einnimmt. Jungen Menschen werden hier Perspektiven gegeben", so Degen, bildungspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion aus Neuberg. Organisiert wurde der Tag von der SPD-Landtagsfraktion und dem VCI Hessen, Landesverband des VCI – Verband der Chemischen Industrie e.V.

Am 20. September findet im Industriepark Wolfgang ein Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag sind auch alle Nachbarn herzlich eingeladen, hinter den Werkszaun zu blicken und die Arbeit am Standort kennenzulernen.



*Bildunterschrift: Lisa Gnadl und Christoph Degen mit Auszubildenden des JuniorStores. Foto: Evonik Industries AG*

### **Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 12,7 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,0 Milliarden €.

### **Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.